

Logistik-App Mobile Track entlastet Fahrer und Disposition

Die ABC-Logistik GmbH hat mit der mobilen Anwendung sämtliche Scanner ersetzt und die Akzeptanz der Fahrer erhöht

Hallbergmoos-München, 27. August 2014 – Zur Sendungsverfolgung, Statusabgabe und Ausliefererscannung setzt die ABC-Logistik GmbH die App Mobile Track ein. Die mobile Anwendung löst die Scannerlösungen ab, die zuvor im Einsatz waren, und wird von den Fahrern gut angenommen. „Unsere Fahrer und Subunternehmer verwenden Mobile Track gerne und haben die neue Technik von Anfang an gut angenommen. Das ist ein riesengroßer Unterschied zu den Scannerlösungen, die wir vorher im Einsatz hatten“, sagt Holger te Heesen, geschäftsführender Gesellschafter bei der ABC-Logistik GmbH. Für ihn liegt der Vorteil in der intuitiven Bedienbarkeit, die auch Aushilfsfahrern einen schnellen Einsatz ermöglicht. „Ab der Testphase haben die Fahrer ein großes Interesse an der App gezeigt und wollten wissen, wann sie Mobile Track verwenden dürfen“, so te Heesen. Aufgrund der positiven Erfahrungen ist die ABC-Logistik GmbH inzwischen komplett von Scannern auf die App umgestiegen.

Die Fahrer werden bei sämtlichen Abläufen wie der Kommunikation und der Dokumentation aktiv von der Anwendung unterstützt. Bei Statusmeldungen schlägt die App passende Statusvorschläge vor, was die Fehlerquote verringert und weniger Zeit kostet als mit einer gängigen Scannerlösung. Die Auftragsabwicklung, Dokumentation von Schäden mit Fotos, das Scannen und die GPS-Ortung erfolgen schnell und einfach über die App. Auch die Navigation wird erleichtert: Verspätungen, Standzeiten oder Ankunftszeiten können die Fahrer direkt mit der Anwendung übermitteln.

Neu eingegangene Aufträge kann die Disposition elektronisch an die Fahrer senden, sodass keine Verzögerungen entstehen und Aufträge schneller und flexibler abgearbeitet werden können. Die gewonnenen Daten können automatisiert in Folgesystemen wie einem Behältermanagement- oder einem Zeitfenstermanagement-System genutzt werden. Bei der Rampensteuerung können beispielsweise ETA-Daten zur verlässlichen Vorhersage der Ankunftszeit verwendet werden. Dadurch lässt sich die Planung der Zeitfenster flexibler und anhand der tatsächlichen Situation realisieren. Auch rechtlich bietet Mobile Track Unterstützung – mit der App erfüllt die ABC-Logistik GmbH die Anforderungen der Gelangensbestätigung gemäß UStDV und speichert und prüft sämtliche Zustellprozesse nachweisbar.

Ansprechpartner

Annabelle Kliesing
Marketing- und PR-Manager
Tel. 0811 9595 201
Fax 0811 9595 199
E-Mail presse@eurolog.com

EURO-LOG AG
Am Söldnermoos 17
85399 Hallbergmoos
www.eurolog.com

Die EURO-LOG AG

Der IT-Dienstleister EURO-LOG wurde 1992 als ein Joint Venture der Deutsche Telekom, France Telecom und Digital Equipment gegründet. 1997 wurde das Unternehmen eine „people owned company“ und entwickelte sich in dieser Dynamik zu einem der führenden Anbietern von IT- und Prozessintegration. Über 80 Mitarbeiter sorgen heute am Hauptsitz München-Hallbergmoos mit eigenen Rechenzentren, innovativen Applikationen und individuellen Anbindungen für eine durchgängige Effizienz logistischer Prozesse zwischen Lieferanten, Logistikdienstleistern, Handel, Industrie und Kunden.

EURO-LOG realisiert sowohl auf Verlager- als auch auf Spediteurseite übergreifende Prozesslösungen. Für die verladende Industrie bietet EURO-LOG unter anderem Lösungen wie Supply Chain Management, ONE TRACK®, Behältermanagement, Zeitfenstermanagement und E-Billing. Das Speditionsportal, mobile Logistiklösungen wie die App Mobile Track, die ONE LINK Auftragserfassung und Palettenmanagement sind speziell für Logistikdienstleister entwickelte Lösungen. Heute nutzen Kunden aus den Branchen Automotive, Handel, Hightech, Elektronik, Konsumgüter, Chemie und Pharma, Logistikdienstleistung und -kooperationen, Maschinenbau und weitere die Integrationslösungen von EURO-LOG.

Weitere Informationen über EURO-LOG finden Sie unter www.eurolog.com.